



Antrag

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Kooperation von Jugendhilfe und Schule

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag fordert die Landesregierung auf, in der 17. Tagung schriftlich über die Umsetzung der Kooperation von Schule und Jugendhilfe in den Kreisen und kreisfreien Städten zu berichten und damit an die Berichterstattung aus den Jahren 2001 (Landtagsdrucksache 15 / 1324) und 2004 (Landtagsdrucksache 15 / 3760) fortzuschreiben.

Der Landtag fordert die Landesregierung auf, u. a. über die Bereitstellung und den Abfluss der Mittel für die Haushaltsjahre 2004, 2005 und 2006 sowie die zahlenmäßige und inhaltliche Ausrichtung der geförderten Angebote in den einzelnen Kreisen und kreisfreien Städten zu berichten. Von besonderem Interesse sollen in diesem Zusammenhang die Evaluation der Maßnahmedurchführung und der Zielerreichung sowie die Arbeit der Koordinierungsstellen im Bildungs- und Jugendministerium sein.

Der Landtag fordert die Landesregierung weiterhin auf, im Rahmen der Berichterstattung einen Schwerpunkt auf die Entwicklung der Ganztagsangebote an Schulen („offene“ Ganztagschule) zu legen und nachstehende Punkte zu berücksichtigen:

- Entwicklung der Zuschüsse / -höhe an die Schulträger, Kostenpflichtigkeit / Gebühren für die Eltern,
- Ausrichtung und Trägerschaft der Angebote sowie Inanspruchnahme durch SchülerInnen und ggf. „externe Jugendliche“,

- Qualifizierungsangebote zur Verbesserung der Zusammenarbeit von schulischen und außerschulischen Partnern, Fortbildung der MitarbeiterInnen / Finanzbeteiligung des Landes,
- Bestrebungen der Landesregierung zur Entwicklung von „offenen“ Ganztagschulen“ zu „gebundenen“ Ganztagschulen.

Angelika Birk
und Fraktion